

# Wegmarken

**GRUNDORIENTIERUNG**

für Leitung und Pastoral im Bistum Hildesheim





### Christus und die Emmausjünger

Albani Psalter, 12. Jahrhundert.  
Dombibliothek Hildesheim,  
HS St. God. 1 (Eigentum der Basilika  
St. Godehard, Hildesheim), S.69.

### Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

in den letzten Monaten bin ich sehr vielen Menschen in unserer Diözese begegnet, sei es in den Dekanaten, in Pfarreien oder Einrichtungen. Zahlreiche Menschen haben mir auch geschrieben. Für die Begegnungen, Gedanken, Fragen und Ideen bin ich sehr dankbar und empfinde die mir entgegengebrachte Offenheit als großen Vertrauensbeweis.

Die vielen Anregungen aus dem Bistum sind in die Beratungen der Gremien, besonders im Bischöflichen Rat wie im Priesterrat, eingeflossen. Die Ergebnisse dieser Beratungen liegen Ihnen nun als „Wegmarken“ vor. Sie sollen als Grundorientierung für unsere anstehenden Entscheidungen wie für die pastoralen Überlegungen auf allen Ebenen des Bistums dienen.

Herzlich bitte ich Sie daher, sich mit den „Wegmarken“ zu beschäftigen, sich mit Ihren Kolleginnen und Kollegen, in Ihren Teams darüber auszutauschen, in welcher Weise die „Wegmarken“ an Ihrem jeweiligen Ort konkret werden können.

Von Herzen danke ich Ihnen für Ihren wichtigen Dienst an der Verkündigung des Evangeliums.

Gott segne Sie in Ihrer täglichen Arbeit für und mit den Menschen,

DR. HEINER WILMER SCJ,  
BISCHOF VON HILDESHEIM

## ➔ WEGMARKEN

Im Bistum Hildesheim wurde in den letzten Jahren ein pastoraler Entwicklungsprozess eingeleitet, die Lokale Kirchenentwicklung. Dieser Prozess wird weitergeführt und vor dem Hintergrund der Gesprächserfahrungen des Bischofs aus den Jahren 2018/2019 durch die folgende Grundorientierung fokussiert:

„Damit sie das Leben haben  
und es in Fülle haben“

(Joh 10,10)

Wir wollen das Evangelium bezeugen und verkünden, das wir von Gott empfangen haben. Das Geschenk der Frohen Botschaft gilt uns und allen.

Biblisches Grundbild  
der Emmausjünger

(Lk 24,13-35)

Die Jünger von Emmaus erleben in der tiefsten Krise ihres Lebens, dass der auferstandene Christus plötzlich zu ihnen tritt und mit ihnen geht. ER fragt nach ihren Sorgen und hilft ihnen zu verstehen. ER bricht mit ihnen das Brot und richtet sie auf. Ihr Herz brennt.

## ➔ SCHWERPUNKTE DER SENDUNG

Um Orientierung zu geben und die Ressourcen verantwortungsbewusst einzusetzen, wird die Leitung des Bistums in der Zukunft folgende Schwerpunkte verfolgen:

### Herzensbildung

Menschen stärken

Wir unterstützen die Identitätsbildung und Persönlichkeitsentwicklung sowie das Glaubenswissen aller Christinnen und Christen in unserem Bistum, besonders durch geistliche und theologische Angebote. Wir stärken die Mitarbeitenden in der kompetenten Wahrnehmung ihrer Aufgaben und Dienste in der katholischen Kirche.

### Solidarität

Bei den Menschen sein

Wir fördern eine Kultur der Achtsamkeit, um die existentiellen Nöte und Ängste sowie die Freude und Hoffnung der Menschen vor Ort wahrzunehmen. Wir fördern Initiativen und Einrichtungen, die Lebensraum-orientiert die Menschen vor Ort stärken. Wir setzen uns für eine starke Verbindung zwischen der verfassten Kirche und der Caritas ein.

### Mission

Den Glauben  
vorschlagen und feiern

Wir fördern den Austausch über den Glauben, um das persönliche und gemeinsame Zeugnis zu stärken. Wir nutzen dafür neue Medien. Wir sorgen uns um eine qualitativ hochwertige Gestaltung der Liturgien und bieten Hilfen an. Wir stärken Getaufte und Gefirmte in ihren Verantwortungs- und Lebensbereichen.

## GRUND-VERSTÄNDIGUNGEN

### 1. Orientierung an Jesus Christus

Wir leben aus der Heiligen Schrift und orientieren uns an der Tradition der Kirche.

### 2. Anknüpfen an Erfahrungen und Sehnsüchten der Menschen

Wir nehmen das Leben anderer ernst und begleiten einander beim Wachsen im Hl. Geist.

### 3. Partizipation

Wir sind gemeinsam unterwegs und beteiligen andere an Mitwirkung und Verantwortung.

### 4. Verbindlichkeit

Wir setzen unsere getroffenen Vereinbarungen um und evaluieren die Umsetzung.



## Kontakt

Generalvikar

Domkapitular Martin Wilk

Domhof 18–21 · 31134 Hildesheim

[generalvikar@bistum-hildesheim.de](mailto:generalvikar@bistum-hildesheim.de)

[www.bistum-hildesheim.de](http://www.bistum-hildesheim.de)